





Demonet-KleeLuzPlus

Demonstrationsnetzwerk kleinkörnige Leguminosen

Philip Köhler

05.03.2021 – IBLA Leguminosentag











für Landwirtschaft und Eischare







Demonet KleeLuzPlus

Teil der "Eiweißpflanzenstrategie"

Finanziert durch das BMEL

- Bundesweites Projekt
 - 7 Aktionszentren









Ziele

- Förderung und Optimierung des Futterleguminosenanbaus
- Demonstration der Wertschöpfungsketten
- Sensibilisierung auf einen nachhaltigen Futterbau
- Wissenstransfer in Praxis, Beratung und Schulen









Schwerpunkte

- Wissenstransfer

 - BeratungAus- & Fortbildung
- Anbaudemonstrationen
 - Demoflächen
 - Praxisflächen
- Verwertungsmöglichkeiten
 - Milchkühe und andere Verwertungswege









Wissenstransfer

- Vorhandenes Wissen nutzen
- Veranschaulichen auf den Demobetrieben
- Internet: <u>www.demonet-kleeluzplus.de</u>
 - gewonnenes Wissen aus FuE-Vorhaben nutzen
 - neues Wissen aus der laufenden Arbeit der Aktionszentren









Wissenstransfer - Feldschilder

Was gibt es hier zu sehen?

Eine Demoanlage mit z. B. unterschiedlichen

- Saatgutmischungen
- Nutzungsvarianten
- Düngevarianten

Potenziale kleinkörniger Leguminosen

- Stickstofffixierung und Humusaufbau im Boden
- Heimische Eiweißquelle und Strukturzugabe in der Fütterung
- Stickstoffquelle in viehlosen Betrieben
- Förderung der Agrobiodiversität als Lebensraum und Nahrung für Insekten und andere Tiere
- Höhere Trockenheitstoleranz

Das Netzwerk - Demonet-KleeLuzPlus

Im Demonstrationsnetzwerk arbeiten über

70 Demonstrationsbetriebe mit 9 institutionellen Partnern daran, die Potenziale kleinkörniger Leguminosen aufzuzeigen.

Das Hauptziel ist die Ausdehnung von Anbau und Nutzung dieser heimischen Eiweißträger und das Aufzeigen von Innovationen im Feldfutterbau.

Mehr zur Demoanlage?



Weitere Demoanlagen, Termine und Infos zu Klee und Luzerne finden Sie unter www.demonet-kleeluzplus.de





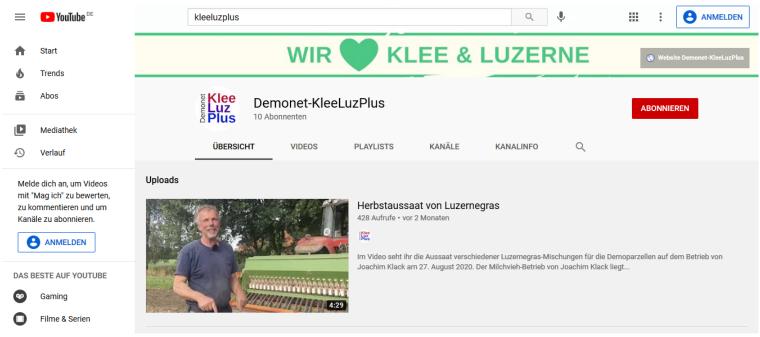
Gefördert durch:







Wissenstransfer - Videos



https://www.youtube.com/channel/UCMhz1nOgvBj-g4ZsmsOCl2g













Wissenstransfer - Podcast



https://open.spotify.com/show/50hvWMdW52kXotBGLEtdTJ

Gefördert durch:



des Deutschen Bundestages







Aktionszentren



LEGENDE

- Verbünde -

- Arbeitsgemeinschaft der norddeutschen Landwirtschaftskammern
- Arbeitsgemeinschaft der nord-ostdeutschen Landeseinrichtungen
- Arbeitsgemeinschaft Grünland u. Futterbau der Bundesländer in den Mittelgebirgslagen (Teil west)
- Arbeitsgemeinschaft Grünland u. Futterbau der Bundesländer in den Mittelgebirgslagen (Teil ost)
- Baden-Württemberg
- Bayern

- Aktionszentren -

- 1 Landesforschungsanstalt f. LW / MV
- 2 LWK NRW / NRW
- 3 LLH / HE
- 4 LfULG / SN
- 5 LfL / BY
- 6 LAZBW / BW
- 7 VÖP / SH

Gefördert durch:







Betriebe in BW

- Ø 104,6 ha
 Ackerfläche
- Ø 14,8 ha
 Futterbaufläche
- vier ökologisch wirtschaftende, acht konventionelle Betriebe











Verwertungsmöglichkeiten











Themen der Anlagen

- Arten, Sorten, Mischungen
 - ➤ Ertrag, Futterwert und Ertragsstabilität
 - > Trockenheitstoleranz
 - ➤ Reifezeitpunkt und Nutzungselastizität
- Etablierungsvarianten
- Düngungsoptimierung
 - > pH-Wert/Kalkung
 - > Schwefel, Kalium und Mikronährstoffe





Aktueller Stand

12 Demonstrationen angelegt

- Acht Betriebe in Beprobungsprogramm der SÖL
 - → Analyse von Erfolgsfaktoren im Anbau
 - → vergleichende ökonomische Analyse für Futterbaukulturen









Demo Güllevarianten





Demo Luzernegräser



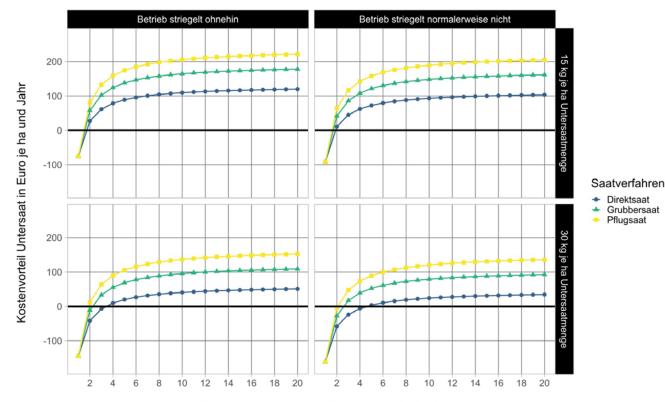


Demo Untersaaten





Wirtschaftlichkeit Untersaaten











Philip Köhler

Betriebsbetreuer Demonet-KleeLuzPlus

Philip.Koehler@lazbw.bwl.de

- +497525/942-356
- +49173/2650195







